

AUGUST MAI,
Ahrmacher
— und —
Juwelier.
12 Süd Illinois Straße.

POUDER'S
Reinlicher
Fleischmarkt,

232 Ost Washington Str.
78 N. Pennsylvania Str.

Stand: No. 1 Ost Market-Haus.
Wofür nur die besten Sorten Fleisch
zu den niedrigsten Preisen verkauft werden,
in Folge dessen das Geschäft sich
mit jedem Tage bedeutend vergrößert.

J. Giles Smith,
Wholesale und Retail
Plumber und Gas-Fitter.
Grosses Lager, Preise 25 Prozent niedriger als
in irgend einem Hause der Stadt.
76 N. Pennsylvania Straße, Westseite.
Indianapolis, Ind., 3. Mai 1882.

Fotakes.

Achse!
Es ist Niemand autorisiert, Gelder für
uns zu foltern, als Herr A. Schmidt.

Civilstandsregister.

Geburten.
(Die angeführten Namen sind die des Vaters oder der
Mutter.)

Fred. Bals	11. April	Mädchen.
Allen Farrell	29.	"
Anton Heck	22.	Knabe.
M. Connett	2. Mai	"
H. Bidder	30. April	Mädchen.
Wm. Nichols	29.	Knabe.
John Mehler	29.	"

Heirathen.

George Dobson mit Lucy Cahill.
Lewis Heller mit Mattie Seling.
Daniel Brozman mit Ella Lanahan.
Oliver Vorhis mit Harriet Wilson.

Todesfälle.

Olga Johnson 1 Jahr alt 1. Mai.
Hale todgeboren 2. "

H. F. Mayer 32 Jahr alt 1. "

Wm. Poulter 42 " "

Wassen 310 Union Straße.

James Riles prügelte George
Bush. Strafe u. Kosten \$19.

Michael Boylan trank sich einen
an, machte einen Höllensturz und
zahle dafür Strafe und Kosten.

Frau John Bolan an der Ecke
der Maple und Morris Str. wohnhaft
wurde gestern von einem Hund gebissen.

Wm. Jones, der den Behörden
in Hancock Co. zu entschuldigen wußte,
wurde gestern hier verhaftet.

Die Scheidungssklage der Eliza
J. Volk wurde vom Richter unter Ver-
achtung genommen.

The Brotherhood of United
Workingmen ließ sich gestern im Staats-
Sekretariat incorporate.

Henry Ennis wurde gestern im
Criminalgericht bestraft, weil er eine
Kellerei veranstaltet hatte.

Richter Miller von Superior
Court No. 3 ist frank und hat alle für
diese Woche angelehrten Fälle bis nächste
Woche verschoben.

Das Blinden-Institut hat gestern
\$2,336.79 für Unterhaltungskosten im
Monat April und \$35.33 für Repara-
turen aus der Staatslasse gezogen.

Die Schadenshaftslage von
James T. Hardin gegen Jason S. Carey
wurde gestern auf des Klägers Kosten zu-
rückgezogen.

Ein Rahmenhaus in Irvington,
welches von einer Familie Namens Brown
bewohnt wird, wurde gestern durch
Feuer zerstört. Verlust \$2,000.

Die Wright errichteten sehr
schlimme Verleihungen dadurch, daß bei
einer Spazierfahrt, sein Werd schaute und
er aus dem Wagen geworfen wurde.

Jos. B. Mansfield, der für
Brightwood erwählte Constable, hat ab-
gedankt. Die County-Commissionäre haben
an seiner Statt Hiram W. Plummer er-
nannt.

Joseph W. Norton, der Bruder
des verstorbenen Janitors im Courthouse
erhielt von den County-Commissionären den
Posten, welchen der Verstorbene innege-
habt.

Beim Abladen von Steinen
an der Ost Washington Straße fiel
heute Nachmittag am Klaus'schen Bau
ein Arbeiter zu Boden und that sich so
wehe, daß er ohnmächtig wurde. Es
scheint jedoch nicht, daß er sich irgendwie
verletzt hätte.

James Smith von Denver Col-
legem gestorben hier und forschte nach, ob
die türkisch im St. Vincent Spital ver-
storbene Virginia Smith wirklich seine
Schwester war. Er fand seine Annahme
bestätigt. Die Mutter derselben wohnt
in Washington Co. Pa.

Ein schändliches Verbrechen
verübt gestern der farbige Mathew
Johnson, an einem zehnjährigen Mäd-
chen zu begießen.

Die Mutter des Mädchens wohnt an
Nord Meridian Straße, und ist bei Had-
ley & Roberts beschäftigt.

Gestern Nachmittag triebte das Mäd-
chen in der Nähe einer Allee an Meridian
Straße, als Johnson vorüberging. Er
schleppte die Kleine in die Allee und dort
ein unnnahbares Verbrechen an dem
Kind zu verüben. Auf das Geschehen des
Kindes kamen zwei Männer herbei und
eilten demselben zu Hilfe. Johnson
nahm Reißaus; da er aber einen sehr
auffallenden Anzug trug, wurde er kurz
nachher wieder erwischt und eingesteckt.

Ein sonderbares Abkommen.

Gestern Abend wurde ein gewisser W.
H. Richardson unter der Anlage verhaftet
von seinem Neffen W. Toon ein be-
deutende Geldsumme erpreßt zu haben.
Richardson behauptet jedoch, unschuldig
zu sein und ergäßt die Geschichte, um die
es sich handelt, folgendermaßen:

Sein Neffe Toon, ein Farmer in Mar-
tin Co., habe mit ihm in einem Hause ge-
wohnt.

Derselbe habe jedoch sein Gaf-
freundschaft vollständig missbraucht, indem
er mit seiner (Richardson's) Frau
ein Liebesverhältnis angeläuft habe.

Nachdem er, Richardson, sich über die
wahrer Sachlage vollständig unterschickt
hatte, ging er zu Toon, sagte ihm, daß er
sein Haus verlassen und das Verhältnis
mit seiner Frau abbrechen müsse. Toon
sagte das nicht bequem zu sein, weshalb
er ihn, seinen Onkel fragte, ob die Ge-
schichte nicht mit Geld abzumachen sei.
Er habe darauf eine Summe genannt,
die ihm veranlassen könnte, fortzuziehen
und auf seine Frau keine weitere An-
sprüche zu erheben.

Diese Summe habe Toon freiwillig
aufgebracht.

Richardson sagt, daß es keine \$1,000 ge-
wesen seien. Toon behauptet entgegnet,
daß es so viel war. An der Person
Richardson's stand man gestern \$1620.

— War das gestern ein Gan-
dium für die liebe Jugend! Herrlich stiegen die Drachen,
vom Winde begünstigt. Und
als einem der Knaben die
Schnur entzweiging und sich
der Drachen unaufhaltsam in
höhere Regionen schwang,
da meinte er ganz naiv: Das
schadet nichts, meine Mutter
wird mir noch ein paar Stie-
sel im Capital Schuhbladen,
No. 18 Ost Washingtonstr.,
kaufen, und dort erhält Jeder
der Schuhe oder Stiefel kaufen
einen Drachen oder ein ion-
stiges Geschenk.

Ezra L. Piddering, der Postmei-
ster von Widdall, welscher sich gegen das
Postgesetz vergangen, stellte Bürgschaft
für sein Geschehen im Bundesgericht.

Gestern hat die 20jährige Sitzung
der Physic-Medical Association von Indiana
begonnen. Den ganzen Tag über
wurden Reden gehalten, die jedoch nur
für Fachleute von Interesse sind.

Georgie A. Pugh klagte auf
Scheidung von Samuel B. Pugh. Sie
hat die Gründe viele, und so gewichtige,
daß jeder einzelne genug wäre, ihr das
Hausteuern abzunehmen.

Die Marion Luge 601 der Knights
of Honor veranstaltete letzten Abend in
ihrer Halle an der Ecke von Vermont und
Michigan Str. eine literarische Unterhal-
tung.

Die deutsche einheitliche Feuer-
Versicherungs-Gesellschaft wählte gestern
Herrn A. Seidensticker zum Präsidenten, Ed.
Müller zum Schatzmeister und A. W.
Ritzinger, J. Gross und P. Spiegelman
als Finanz-Comitee. Trotz der Einigkeit
beruht Alles auf Gegenseitigkeit.

Heute Morgen um 1 Uhr wurde
ein Conditeur der Indianapolis & Cin-
cinnati Eisenbahn auf seinem Heimwege
von einem Individuum Namens Jerry
McGinn in der Nähe der Garren Rader-
fabrik angefallen und seine Uhr und
Kette beraubt. McGinn wurde verhaftet
und im Besitz der Uhr und Kette gefun-
den.

Dem Allentown Republikaner
entnehmen wir folgende Notiz, welche wir
im Interesse unserer Leser nicht übergehen
dürfen. Herr G. E. Rinn, der Heraus-
geber dieser, im Osten Pennsylvania
viel gelesenen Blätter, schreibt: „Ich
möchte mich veranlassen, dem viel gepriesenen
St. Jacob's Del auch ein gutes Wort
zuerden, da ich dieses aus eigener Er-
fahrung kann. Meine Frau war
jedoch seit Jahren mit Rheumatismus be-
haftet, so daß sie viele Schmerzen erdul-
det hat. Sie gebrauchte vielerlei Li-
nimenta, aber keines gab ihr die so sehr
gewünschte Linderung. Vor mehreren
Monaten kaufte ich eine Flasche St. Ja-
cobs Del, und der Erfolg, der dadurch
erreicht wurde, bereitet mich dazu, dasselbe
allen ähnlich Leidenden Besten zu empfehlen.
Die erste Anwendung wirkte
wie ein Wunder und der Gebrauch des St. Jacobs Del verhinderte
eine Wiederkehr der früheren großen, fast
unausstehlichen Schmerzen. Ich bitte daher
das St. Jacobs Del für eine große
Wohltat und gute Alten, die mit Rheu-
matismus oder Gliederschäden be-
haftet sind, den Rath, dasselbe zu gebrauchen
und sich davon zu überzeugen, daß nicht
zu viel zu dessen Verbrauch werden kann.“

V. Vennor einen nah-tele-
nen, heil- - kalten, stetig - veränderli-
chen Sommer, prophezeiht, daß man
sich auf das Ereignis hoffen.

Michael Grove, welcher vor etwa
einer Woche wegen Bigamie verhaftet
wurde, wurde heute von Richter Heller zu
zwei Jahre Zuchthaus verurtheilt.

Henry Wittbost erwirkte Permis-
sion Bau eines Stammbaus an Illinois
Str., zwischen Morris und Kansas Str.
Baukosten \$700.

Helene McPeters hat U. S.
Blackford auf Schadenerlaß verklagt, weil
er das Versprechen, sie zu seiner Gottin
zu machen, vergessen haben will.

Die National Car Brake Shoe
Co. von Pennsylvania hat die Terre
Haute Car Manufacturing Co. wegen
Patentrechtsverletzung auf \$20000 Schad-
enerlaß verklagt.

Wir machen nochmals auf die bei-
den am Samstag abgehenden Excursions-
züge des Wiesen-Verein auf.

Der Aug. 10. langer Zeit
auf der Union Depot um 5 Uhr 30 Minuten
Abends, der andere um 12 Uhr Mitter-
nacht. Preis hin und zurück \$2.50.

Die Probe bestanden. Frau
Christina Meister, Addison, Wis., heißt
es folgendes mit: Seit langer Zeit
liegt ich an Herzklappen und Unverdau-
lichkeit und habe manchen Dollar für Do-
ctor ausgegeben. Alles war gleich-
schlimm, aber nicht gefährlich verlebt.
Der Schaden besteht sich auf etwa \$1000.
Wahrscheinlich wurde das Fundament
der Mauer in Folge des Ausgrabens
eines Kellers in der Nähe derselben, ge-
löset.

Joe Sippian, der 14-jährige
Sohn des Mannes, welcher einen Be-
naßtstand neben der Post-Office hält,
übernahm gestern ausschließlich die Lei-
tung des Elevators im Postgebäude.
Dabei brachte er seinen Fuß zwischen den
Elevator und die Wand, wobei ihm
die Füße ganz zerquetscht wurden.

Thomas Hart wurde gestern unter
der Anklage des Widerluchs verhaftet.
Hart war in der letzten Zeit als
Krankenwärter im Irrenhause angestellt
und ist beschuldigt, vor etwa sechs
Monaten auf Oscar Cummins geschossen
zu haben. Der Angeklagte behauptet
indes in Selbstverteidigung gehandelt
zu haben.

Die County-Commissionäre haben
im Minor-Market-Place eine Ent-
scheidung zu Gunsten des Letzteren
abgegeben. Sie halten Marshall für den
echthafte Friedensrichter für Brightwood, im Minor zur Zeit der
Wahl nicht in Brightwood sondern hier
wohnend. Minor wird appelliert.

In unserem gestrigen Artikel,
überschrieben „Eisenbahn-Kampf“ hieß es:
Bei der Abstimmung hielten es die Me-
isten der Letzteren für nötig, ihre Stellen
zu appellen. Mancher unserer Leser
mag sich den Kopf darüber zerbrochen
haben, was das bedeuten sollte. Der
Sefer war hier wieder einmal klüger als
der Redakteur und macht aus „Stellung
explizieren“, „Stellen appellen.“

Der Amalt der County-Commis-
säre hat ein Gutachten abgegeben und
dahin entschieden, daß die Publikation
der Einreichung eines Gesuches um eine
Wirtschafts-Lizenz gesetzlich ist, wenn sie
nicht länger als 20 Tage und nicht weniger
als 20 Tage vor der Sitzung der
County-Commissionäre erfolgt, in welcher
der Gesuch entschieden werden soll. Als ob je
eine Sitzung der passiven Mitglieder
darauf zu vernehmen.

In der gestern Abend stattge-
haltenen Versammlung des Mozart Club No.
13 B. A. O. D. wurden folgende Beamte
eingeführt:

E. E. Benno Schmidt.

E. E. Georg Briller.

U. E. John Knodel.

Prot. Sekretär - Carl Hofmann.

Finanz-Sekretär - W. H. Scherer.

Schmiede - Fred. Matz.

Führer - Gottfried Kohler.

Innere Wache - John König.

Außenre Wache - A. Hafner.

Trustee - L. Krumholz.

Repräsentant zur Großloge - Ernst
Knode.

Die Catholic Knights of
America des Staates Indiana hielten
gestern im Zimmer No. 10 des Grand
Hotels eine Versammlung. Die Orga-
nisation zählt 804 Mitglieder im Staate.
Alle Zweigorganisationen mit Ausnahme
der von Terra Haute und Brazil waren
vertreten. Zu Beamten für das nächste
Jahr wurden gewählt:

Präsident - Dr. G. Brennan, von hier.

Vice - Präsident - Peter Mull, von
Evansville.

Secretary - T. J. Gilligan, von Jeffers-
onville.

Schmiede - C. J. Murphy, von
Evansville.

Gestern Abend veranstalteten die hiesi-
gen Organisationen ein Bankett zu
Ehren der Delegaten in der Halle des
Board of Trade.

Gestern Abend fand in dem Sitz-
ungszimmer des Stadtraths eine Ver-
sammlung zum Zwecke der Gründung ei-
nes Commercial Exchange statt. Dr. E.
B. Martinthal führte den Vorsitz. E.
C. Hopfing leitete die Mäßigkeit des Un-
ternehmens aufeinander. Mit der Orga-
nisation soll eine Art Lebensversiche-
rung verbunden werden. Man beabsichtigt
nämlich 1000 Mitglieder zu bekom-
men und bei Tod eines Mitgliedes soll
jedes Mitglied \$2 bezahlen und die so
zusammen kommende Summe ist für die
Bittme, oder den nächsten Verwandten
bestimmt. Der Eintritt soll \$15 betragen.

Ein Comitee besteht aus den Herren:

L. C. Hopkins, J. A. Closter, George E.

Tomlinson, J. S. Gordon, J. F. Wallac-

e, C. W. Brouse, R. S. Denig, Henry C.

Wilson, John G. Blaie, Silas T. Bon-

er, G. A. Root, S. F. Gran, George

Tanner, A. T. Moore, N. S. Byram,

Charles A. Ludlow, Charles E. Hall,

H. B. Whetzel, A. D. Lynd und John

J. Brue, wurde ernannt, um Mitglie-

der anzuwerben.

Die Landliga von Indiana ver-
sammelte sich gestern im Zimmer No. 7